

# WIE LEBTE ES SICH EINST IN DEN BERGEN?

Fotodoku über das **bäuerliche Leben in der Schweiz** im Völkerkundemuseum Lottigna

Die guten, alten Zeiten – waren sie tatsächlich gut? Verklärt der Mensch nicht vielmehr oft, was früher einmal war? Oder war es einst wirklich besser? Zur Klärung dieser Frage beitragen kann ein Besuch der Fotoausstellung "Bergleben – vivere in montagna" des 1924 in Luzern geborenen Fotografen Peter Ammon. Vom 30. April bis 1. November bietet sie im ethnografischen Museum in Lottigna, Blenio, hochinteressante Einblicke ins bäuerliche Leben in der Schweiz vor gut einem halben Jahrhundert. Um 1952 kam Ammon in den Besitz von 4-x-5-Inch-Farbdiafilmen aus den USA – damals eine Rarität. Daraufhin brach er auf, um den Alltag der Bergbewohner zu dokumentieren. Er durchstreifte entlegene, von der Modernisierung unberührte Alpentäler, durchwanderte Graubünden (Val Lumnezia, das Engadin, Mesocco, Poschiavo und Calanca), das Wallis, Jura und Emmental, den Kanton Nidwalden und, mit dem Val Malvaglia, dem Blenio- und Verzascatal sowie diversen Sottoceneri-Regionen, auch das Tessin. So entstanden einzigartige Aufnahmen, die zu



den ersten grossformatigen Diapositiven gehören, die in der Schweiz überhaupt gemacht wurden. Neben ihrer künstlerischen Aussagekraft und Ästhetik beruht der Wert der Bilder in erster Linie auf ihrer hohen dokumentarischen und fotografiegeschichtlichen Bedeutung. Im Fokus steht vor allem das Alltagsleben der Bauern, aber auch einiger Kunsthandwerker, so Motive der Aussaat und Ernte, Versorgung und Hüten des Viehs, im Kreis der Familie, beim Kochen und Spielen mit den Kindern, in der Freizeit und bei der Ausübung des Glaubens. Eröffnet wird die Ausstellung am 30. April um 17.00 Uhr vom Präsident des Museumsvereins Fortunato Pezzatti, Kuratorin Patrizia Pusterla Cambin und Fotokritiker Antonio Mariotti. Ausserdem lockt ein kleiner Markt mit regionalen Produkten. **Vivere in montagna – Bergleben, Fotoausstellung von Peter Ammon, 30. April bis 1. November, Museo etnografico della Valle di Blenio, Lottigna, Di-So und an Feiertagen 14.00 bis 17.30 Uhr, Infos unter Tel. 091 871 19 77 und [www.vallediblenio.ch/museodiblenio](http://www.vallediblenio.ch/museodiblenio). cm**

## Als im Tal die Jahreszeiten den Alltag bestimmten



Sonogno hat sich herausgeputzt. Die Piazza glänzt neu gepflastert und lädt zum Eintritt in das typische Tessiner Dorf mit seinen malerischen Gassen, gemütlichen Lokalen und verwunschenen Ecken. Das Volkskundemuseum am Orteingang wurde auf diese Saison hin modernisiert und mit zusätzlichen Ausstellungsritimen ergänzt. Herzstück des neuen Museumsteils ist ein Relief, eine dreidimensionale Karte, welche die landschaftlichen und ethnografischen Entwicklungen im Verzascatal aufzeigt. Thematisiert

werden beispielsweise die Transhumanz, die saisonalen Wechsel der bäuerlichen Bevölkerung, aber auch das Vorrücken des Waldes an nicht mehr bewirtschafteten Hängen oder der Rückgang der Viehherden. Die neue Ausstellung ist ebenso lehrreich wie unterhaltsam. Für Erwachsene, aber auch für Kinder. Verschiedene Aspekte der Transhumanz werden auf spielerische Weise vermittelt. "Zum Beispiel durch typische Handgriffe", wie Museumskuratorin Veronica Carmine erklärt. Unter

dem Titel "gli antichi gesti" werden das Binden der Ruten im Weinberg, Kastanien dreschen, das Spinnen von Wolle oder Wildheuen in steilem Gelände (Bild) geübt. Das Museum präsentiert die Traditionen vergangener Zeiten auch anhand historischer Fotos und Tondokumente. Der neue Flügel des Museo Val Verzasca in Sonogno wird morgen mit einem Volksfest und freiem Eintritt ins Museum gefeiert. **Museumseröffnung, Samstag 29. April, 11.00 Uhr. [www.museovalverzasca.ch](http://www.museovalverzasca.ch). mb**

### Ausstellungen

#### BIASCA

Officina creativa - Via Prada 6 - Tel. 091 862 27 74 - [www.officina creativa.ch](http://www.officina creativa.ch)

#### TITA MALINCAMBRA

Feltro - Sul filo di lana. Filzarbeiten voller Passion und Lebensweisheit. Am 28. April von 16.00 - 20.00 Uhr Eröffnung der Ausstellung in Anwesenheit des Künstlers.  
Bis 24. Juni, Di-Fr 08.30-12.00 / 14.00-18.30 Uhr, Sa 09.00-17.00 Uhr

#### CHIASSO

Spazio Officina - Via Dante Alighieri 4 - Tel. 091 695 06 86 - [www.maxmuseum.ch](http://www.maxmuseum.ch)

#### UN SECOLO DI JAZZ

Ausstellung zum 100-jährigen Geburtstag der ersten Jazz-Schallplatte. Über 300 ausgestellte Objekte: Bilder, Cover, Plakate, Zeitschriften etc.  
Bis 30. April, Fr 14.00-18.00, Sa/So 10.00-12.00 / 14.00-18.00 Uhr

#### LOCARNO

Calzade Gallery - Via Vallemaggia 5 - Tel. 091 745 38 6 - [www.calzadegallery.com](http://www.calzadegallery.com)

#### POL POROLI - CERCANDO L'AZZURRO

Bilderausstellung. Am Samstag ist der Künstler anwesend.  
Bis 4. Mai, Di-So 14.00-18.00 Uhr

#### MELANO

Artrust - Via Pedemonte di Sopra 1 - Tel. 091 649 33 36 - [www.artrust.ch](http://www.artrust.ch)

#### GIARDINO

Wie die Gärten die Kunst inspirierten - vom Barock zur zeitgenössischen Malerei. Die gezeigten Werke entstammen der Sammlung Artrust oder sind Leihgaben.  
Vom 4. Mai bis 25. August, Mo-Fr 10.00-18.00 Uhr, Sa 13.30-18.00 Uhr